



# Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTT GART

## **Pflege- und Entwicklungsplan für das FFH-Gebiet „Jagsttal bei Schöntal und Klosterwald“ (LUBW Nr. 6622-341)**

### Erläuterung zur Endfertigung

Der Natura 2000 - Pflege- und Entwicklungsplan (PEPL) für das FFH-Gebiet „Jagsttal bei Schöntal und Klosterwald“ ist fertiggestellt und kann ab sofort an folgenden Orten zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden:

- Landratsamt Heilbronn, Heilbronner Allee 6, 74072 Heilbronn, Eingang Titotstraße, 2. Stock, über Sekretariat Zimmer 204
- Landratsamt Hohenlohekreis, Allee 17, 74653 Künzelsau, Gebäude A, Zimmer 229
- Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart, Referat 56 – Naturschutz und Landschaftspflege, Gebäude B, Herr Waldmann, Zimmer 1.123

Zusätzlich kann der Plan im Internet unter der Adresse <http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/17063/> eingesehen werden.

### **Inhalte der Endfertigung des Pflege- und Entwicklungsplanes**

- parzellenscharfe Konkretisierung der Gebietsaußengrenze
- Darstellung der Kartierungsergebnisse: Vorkommen von Lebensraumtypen und Lebensstätten der FFH-Arten mit Bewertung der Vorkommen nach landeseinheitlichen Vorgaben
- Darstellung der Erhaltungs- und Entwicklungsziele
- Darstellung der Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen

### **Zuständigkeiten**

Das Referat 56 - Naturschutz und Landschaftspflege - des Regierungspräsidiums Stuttgart trägt die Gesamtverantwortung für den PEPL.

Verfahrensbeauftragter ist Herr Wolfgang Kotschner (Telefon 0711/904-15609, E-Mail: [wolfgang.kotschner@rps.bwl.de](mailto:wolfgang.kotschner@rps.bwl.de)).

Für fachliche Fragen zum PEPL steht Herr Benjamin Waldmann (Telefon 0711/904-15622 oder per E-Mail: [benjamin.waldmann@rps.bwl.de](mailto:benjamin.waldmann@rps.bwl.de)) zur Verfügung.

Die Verantwortung für den Fachbeitrag Wald liegt bei der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt, vertreten durch das beauftragte Büro „UNIQUE forestry consultants GmbH“ aus Freiburg. Ansprechpartnerin der höheren Forstbehörde ist Frau Monika Rajewski vom Regierungspräsidium Tübingen, Referat 82 - Forstpolitik und forstliche Förderung Nord.